

Silicio₂-S 53

2K Bodenversiegelung

Art.-Nr.: 5350, 5351, 5352, 5353, 5354, 5355

Abriebfeste Industriebodenversiegelung mit hoher Oberflächenfestigkeit.

Technische Daten

Basis	Wässrige Dispersion (Komponente A) Härterkomponente (Komponente B)	Mischungsverhältnis	2 : 5 : 5 Komp. B : Komp. A : Wasser
Topfzeit	60 Minuten	Verarbeitungstemperatur	von +10 °C bis +35 °C
Notwendige Anzahl von Anwendungen		Zulässige maximale Luftfeuchte	max. 95 % rel. F.
Designböden	3 Aufträge	Wartezeit zwischen den Aufträgen	mind. 15 – 45 min (je nach Schicht)
Industrieböden	2 Aufträge	Verbrauch (anwendungsfertige Mischung)	ca. 130 – 180 g/m ² , abhängig von Untergrundzustand und der Saugfähigkeit
Belastbarkeit	Verfilmung bei 20°C		
Begehbar	12 Stunden		
Leichte Belastung	3 Tage		
Volle Belastung	7 Tage		

Eigenschaften

- Erhöht die Chemikalien- und Säurebeständigkeit des Untergrundes
- Verhindert das Eindringen von Schmutzpartikeln und Flüssigkeiten
- Schließt die Poren des Untergrundes
- Reduziert den Abrieb und erhöht die Oberflächenfestigkeit
- Frei von VOC und APEO
- Wasserdampfdiffusionsoffen

Anwendungsbereiche

- Versiegelung sandiger und saugfähiger Untergründe z. B. in Lager- und Produktionshallen
- Versiegelt und schützt zuvor erstellte Bodenflächen mit Produkten der Silicio₂ VSM-Reihe
- Schutz vor Salzwasser und Chemikalien
- Einsetzbar in Innenbereichen

Vorbereitung des Untergrunds

Sorgen Sie dafür, dass der Untergrund tragfähig, trocken und frei von Staub ist und entfernen Sie lose Bestandteile, Fette, Öle und andere Verschmutzungen. Entfernen Sie vor der Behandlung sandige und kreidehaltige Partikel, beispielsweise mit einem leistungsstarken Industriestaubsauger. Entfernen Sie Beschichtungen und/oder Putz. Die Fläche sollte nach der Reinigung nur noch mit Einweg-Schuhüberzügen betreten werden, um den Eintrag von Verunreinigungen zu verhindern.

Verarbeitung

Verdünnen Sie im ersten Schritt die Komponente A (Polymer) im Verhältnis 1:1 mit Wasser (5 kg Komponente A und 5 kg Wasser). Arbeiten Sie dann 3 Minuten lang unter Rühren den Härter (Komponente B) in die angesetzte Verdünnung ein (2 kg Komponente B und 10 kg der Komponente-A-Verdünnung). Komponente B muss 3 Min. unter Rühren eingearbeitet werden. Für eine optimale Durchmischung empfehlen wir den Einsatz einer Dissolverseibe. Um Mischfehler zu vermeiden, füllen Sie das Material nach dem Einmischen des Härters in einen anderen Behälter und rühren Sie es noch einmal auf. Das einsatzfähige Silicio₂-S 53 können Sie dann entweder mit einer Kurzflor-Farbwalze oder im Sprühverfahren ansatz- und streifenfrei auftragen. Wenn Sie eine neue Farbwalze verwenden, entfernen Sie vor dem Einsatz unbedingt alle losen Fasern. Am einfachsten gelingt dies, wenn Sie die Farbwalze mit klarem Wasser gründlich durchspülen. Entscheiden Sie sich für einen Auftrag im Sprühverfahren, ist es wichtig, nach dem Aufspritzen der Beschichtung die Fläche mit einem Microfasermopp abzuwischen. Nach einer Wartezeit von mindestens 15 Minuten können Sie die zweite Schicht Silicio₂-S 53 aufbringen. Im weiteren Verlauf der Beschichtung können sich die Trocknungszeiten auf bis zu 45 Minuten erhöhen und richten sich nach der Umgebungstemperatur, der Luftfeuchtigkeit und Beschaffenheit des Untergrundes. Bevor Sie mit einer erneuten Beschichtung der Fläche beginnen, achten Sie auf eine ausreichende Verfilmung des Produktes. Tragen Sie auch hier Einweg-Schuhüberzüge, um zu vermeiden, dass die bereits verfilmte Fläche verschmutzt wird. Die Entfernung von Fußspuren ist schwierig, und die Spuren beeinträchtigen die Optik der Beschichtung. Wir empfehlen auf stark saugenden Untergründen und auf stark frequentierten/belasteten Flächen 4 Versiegelungsaufträge.

Lang anhaltende Wasserbelastungen sollten innerhalb der ersten 7 Tagen vermieden werden. Danach besteht die volle Widerstandsfähigkeit gegen dauerhafte Wasserbelastung, Getränke, Öle und Fette. Auftretende Nutzspuren sind aufgrund des mechanischen Abriebs nicht zu vermeiden, lassen sich allerdings durch wiederholte Versiegelungen retuschieren.

Geräte/Werkzeuge und Reinigung

Sie benötigen eine Kurzflor-Farbwalze oder einen Microfasermopp und ein Sprühgerät. Reinigen Sie nach jeder Arbeitsunterbrechung die Arbeitsgeräte mit Wasser und trocknen Sie sie vor der erneuten Verwendung.

Pflege

Eine sorgfältige Reinigung und Pflege sind erforderlich, um die Eigenschaften von Silicio2-S 53 und den gewünschten Glanzgrad zu erhalten. Achten Sie auch darauf, dass grobe Partikel und Sand aufgrund ihrer schleifenden Eigenschaften möglichst zeitnah im Zuge der normalen Reinigung entfernt werden. Vermeiden Sie, trotz der Schutzfunktion der Versiegelung, auch eine länger anhaltende Belastung durch schädigende Flüssigkeiten; die Versiegelung könnte sich sonst verfärben. Starke und dauerhafte mechanische Beanspruchungen der Fläche (z. B. durch Containerabschliff oder schwere Maschinen) können die Beschichtung beschädigen.

Sollte eine Beschädigung auftreten, empfiehlt es sich, die schadhafte Stelle mit Silicio2-S 53 nachzubehandeln. Führen Sie dazu zunächst mit einem leicht alkalischen, handelsüblichen Bodenreiniger eine Grundreinigung durch. Eine maschinelle Reinigung ist bei einem höheren Verschmutzungsgrad oder großen Flächen ratsam. Nutzen Sie dafür eine Eintellermaschine mit einem weißen oder beige Pad und bearbeiten Sie die Fläche nach der Reinigung so lange mit Wasser nach, bis alle Reste des Reinigungsmittels beseitigt sind. Achten Sie vor der erneuten Beschichtung darauf, dass die Fläche bereits abgetrocknet ist. Für eine Nachbehandlung mit Silicio2-S 53 ist das Sprühverfahren empfehlenswert. Verteilen Sie die Versiegelung anschließend mit einem Microfasermopp gleichmäßig und ziehen Sie sie auf die gewünschte Auftragsmenge ab. Bei stärkeren Beschädigungen ist möglicherweise ein zweiter Auftrag erforderlich.

Gebinde und Lagerung

7-kg-Kombigebinde inkl.: 5 kg Polymer (Komponente A), 2 kg Härter (Komponente B).

Bei Lagerung in OVP und in trockener Umgebung mindestens 9 Monate lagerbar (nicht unter 0 °C, empfohlen sind 10 bis 25 °C). Verschließen Sie angebrochene Gebinde sofort und verbrauchen Sie den Inhalt in kürzester Zeit.

Sicherheitshinweise

Komponente A: Keine
Komponente B: Kann allergische Reaktionen hervorrufen und die Atemwege reizen. Gewährleisten Sie eine ausreichende Belüftung während der Anwendung.
Silicio2-S 53 ist im ausgehärteten Zustand vollkommen unbedenklich.

Im neuesten Sicherheitsdatenblatt finden Sie weitere Informationen zur Sicherheit beim Transport, der Lagerung und Handhabung, ebenso wie Hinweise zu Entsorgung und Umweltschutz. Das Sicherheitsdatenblatt können Sie auf unserer Website unter www.silicio2.com herunterladen. Beachten Sie auch die Hinweise auf der Produktverpackung.

Weitere Hinweise

Wir empfehlen auf Grund der unterschiedlichen Saugfähigkeit der verschiedenen Untergründe, vorab auf einer eigens angelegten Probefläche Material zu Testzwecken aufzubringen. Waschen Sie Verunreinigungen sofort mit Wasser ab. Reinigen Sie die Werkzeuge nach jeder Arbeitsunterbrechung. Die Eigenschaften und Konsistenz des Materials können sich nach Ablauf der Verarbeitungszeit verändern. Entsorgen Sie deshalb überschüssiges Material.

Dieses technische Merkblatt entspricht inhaltlich dem neuesten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik. Alle Angaben beziehen sich auf optimale Bedingungen, sie können nicht automatisch auf jeden Anwendungsfall übertragen werden. Auf Grund unterschiedlicher Untergründe und Materialien sowie abweichender Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses weder aus diesen Hinweisen noch aus mündlicher Beratung begründet werden. Eine Ausnahme besteht, wenn uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden können. Dabei obliegt dem Anwender die Nachweispflicht, dass er alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch die Silicio2 GmbH erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig schriftlich übermittelt hat. Weitergehende Angaben zur Verarbeitung und Anwendung der Produkte bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die Silicio2 GmbH. Weiterhin muss der Anwender die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen im Rahmen der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit der Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren die vorhergehenden Versionen ihre Gültigkeit. Das aktuelle technische Merkblatt können Sie unter www.silicio2.com herunterladen.